

Leda Fluri Oskar Fluri

ERFINDLINGS

Textildruck Malerei

Zur Ausstellung

Die Ausstellung «Erfindlinge» in der Galerie «Kirche Härkingen» ist nach einem gemeinsamen Konzept der beiden Kunstschaffenden gestaltet. Tochter und Vater stellen ihre gestalterische Auseinandersetzung mit unterschiedlichen künstlerischen Medien einander gegenüber. Leda Fluri setzt sich künstlerisch mit den Techniken des Textildrucks auseinander. Oskar Fluri arbeitet mit verschiedenen Techniken der Malerei. Die Mittel sind verschieden. Inhaltlich und formal lassen sich aber in den beiden Werkreihen der Ausstellung auch Gemeinsamkeiten erkennen.

Im Verlauf der Erarbeitung dieser Bildinstallation, das heisst während dem «Erfindungsprozess», fand immer wieder bewusst ein Austausch statt, zur gegenseitigen Inspiration. «Verwandschaftliche Überschneidungen» sind durchaus gewollt, waren von Anfang an Konzept. Abdrucke, von Leda Fluri, im Experiment hergestellte grafische Strukturen (Spuren eingefärbter, auf bestimmte Art bewegter Kugeln) wurden zum gemeinsamen Ausgangspunkt erklärt. Die Abdrucke gaben den beiden Kunstschaffenden die ersten Impulse am Anfang der Entwicklung ihrer Bilderreihen, quasi als erste «Erfindlinge».

Die Bildinstallation richtet sich aus nach der besonderen Architektur des Ausstellungsraums. In der Längsrichtung des Kirchenschiffs werden zwei Bilderabfolgen einander gegenübergestellt. Die Arbeiten werden seitlich auf lesepultartigen Podesten und an den, den Raum begrenzenden Stellwänden präsentiert. Auf der linken Seite zeigt Leda Fluri eine Reihe Arbeiten, ihre «Erfindlinge». Dies sind Gestaltungen von Druckvorlagen zu Textildrucken (Konzepte, Studienblätter, Entwürfe, Zustandsdrucke). Parallel dazu, auf der rechten Seite, machen Zeichnungen, Studien und Bilder von Oskar Fluri die Auseinandersetzung mit Malerei, das Suchen nach «malerischen Erfindlingen» sichtbar. Im Chor des Kirchenraums hängen Grossformate und lange Textil-Fanions in hohen Rahmen als Abschluss der Bilderreihen.